

Empfehlung für die Bestückung des Notfalldepots in der Apotheke gemäß § 15 Abs. 1 ApBetrO

Bei den Angaben handelt es sich um eine unverbindliche Empfehlung der Landesapothekerkammer Hessen. Die angegebenen Dosierungen gelten für Erwachsene.

Arzneimittelgruppe	Möglicher Wirkstoff	Dosierung	Lagerungsempfehlung, z.B.
Analgetika	Nicht-Opioide- Analgetika	Gemäß ärztlicher Anweisung	Diclofenac, Ibuprofen, Paracetamol etc.
BTM, Opioide zur Injektion	Morphin	Gemäß ärztlicher Anweisung	Morphin zur Injektion 10mg/ml
BTM, Opioide mit unmittelbarer Wirkstofffreisetzung	Morphin	Gemäß ärztlicher Anweisung	Morphin Tropfen 20mg/ml oder Morphin 10mg Filmtbl.
BTM, Opioide mit veränderter Wirkstofffreisetzung	Morphin	Gemäß ärztlicher Anweisung	Morphin retard 30mg oder Morphin retard Granulat 20mg
BTM, Opioide in transdermaler Darreichungsform	Fentanyl	Gemäß ärztlicher Anweisung	Fentanyl Pflaster 25µg
BTM, Opioide in transmucosaler Darreichungsform	Buprenorphin oder	Gemäß ärztlicher Anweisung	Buprenorphin 0,2mg sublingual oder
	Fentanyl	Gemäß ärztlicher Anweisung	Fentanyl 200µg Lutschtbl.
Glucocorticosteroide zur Injektion	Prednisolon oder	Anaphylaktischer Schock, Lungenödem nach inhalativen Vergiftungen: 1000mg Akuter Asthmaanfall: 100mg – 500mg	1000mg Prednisolon i.v. oder
	Methylprednisolon		
Antihistaminika zur Injektion	Dimetinden oder	4 mg zur Sofort- und Intensivtherapie	Dimetinden 1mg/ml oder
	Clemastin	2 mg zur Sofort- und Intensivtherapie	Clemastin 2mg/5ml
Glucocorticosteroide zur Inhalation zur Behandlung von Rauchgasintoxikationen	Beclomethason oder andere Glucocorticosteroide	400µg Beclomethason direkt nach Rauchgasexposition	Beclomethason 100µg Dosieraerosol

Antischaummittel zur Behandlung von Tensid-Intoxikationen	Simeticon	346mg – 824mg	Simeticon Suspension
Medizinische Kohle, 50g Pulver zur Herstellung einer Suspension	Medizinische Kohle	0,5 – 1g / kg Körpergewicht	Kohle-Granulat oder Kohle-Pulver
Tetanusimpfstoff			Impfdosis
Tetanus Hyperimmun-Globulin 250 I.E.			Tetanus Hyperimmun-Globulin 250 I.E.
Epinephrin zur Injektion	Epinephrin	0,5 – 1mg (nach Verdünnung mit NaCl 0,9%)	Epinephrin 1mg/ml
0,9 %ige Kochsalzlösung zur Injektion			Isotone Kochsalzlösung Miniplasco 10 x 10ml

Darüber hinaus müssen Verbandstoffe, Einwegspritzen und –kanülen, Katheter, Überleitungsgeräte für Infusionen sowie Produkte zur Blutzuckerbestimmung bevorratet werden.

Stand, 11.09.2012